



Lebenshilfe
Lübbecke

Verband für Behinderte e.V.



Lübbecke
Werksstätten

Fertigung der Tonspiele Lübbecke



Wohnen und
Begleiten

Fertigung der Tonspiele Lübbecke

PRESSEAUSSCHNITT

NW Lübbecke / Freitag, 30. Juni 2011



Probstizen: Frank Wischmeier durfte als erster im Klangstuhl Platz nehmen. Bernd Eichhorn (2.v.r.), Christian Wenzel (3.v.l.) und Ulrich von Eichel-Streiber (rechts) vom Lions-Club sowie Wilfried Mohrfeld (l.), Bernd Wlokowski (2.v.l.), Tanja Eikenhorst (3.v.r.) und Michael Dräger (vorn sitzend) stellen das Instrument vor.

Klangstuhl für Lebenshilfe-Werkstatt

Lions Clubs finanzieren wertvolle Hilfe

■ **Lübbecke/Especkamp** (nw). Der Lions Clubs Lübbecke-Especkamp trägt zur Verbesserung der therapeutischen Begleitung in der Lebenshilfe Lübbecke bei.

Präsident Bernd Eichhorn sowie Christian Wenzel und Ulrich von Eichel-Streiber nah-

men den Klangstuhl in Augenschein, der maßgeblich von den Lions finanziert wurde. Er kommt im Bereich für Menschen mit schwerst mehrfachen Behinderungen zum Einsatz. In diesen betreuungsintensiven

Arbeitsbereich der Lübbecke Lebenshilfe Werkstätten wird damit das Spektrum für klangtherapeutisches Arbeiten erweitert.

Gerade für Menschen mit schwerstehrfachen Behinderungen ist der Klangstuhl eine wertvolle Hilfe.

Für den Sitzenden entwickelt sich ein obertonreiches Klangspektrum, das sich über das Klangholz auf den Menschen überträgt und den ganzen Körper in eine harmonisierende Schwingung versetzt.

